



Bericht zur  
Jahreshauptversammlung  
Januar 2010

## **Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 23.01.2009 im Sprakel-Park**

Anwesend lt. Anwesenheitsliste 58 stimmberechtigte Mitglieder.

### **1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Um 19.35 Uhr eröffnete der 1. Vorsitzende Rolf Wille die Jahreshauptversammlung. Er begrüßte die Mitglieder und Ehrenmitglieder sowie Gäste. Es wurde übereinstimmend festgestellt, dass die Versammlung pünktlich, ordnungsgemäß in schriftlicher Form einberufen wurde und beschlussfähig ist. Die Einladung erfolgte per Zeitung, Aushang und über die Homepage des MTV.

### **2. Genehmigung der Tagesordnung**

Nachdem der Vorsitzende bekannt gegeben hatte, dass kein Antrag zum TOP 13 vorlag wurde dieser Punkt gestrichen.

Die Versammlung gedachte der verstorbenen Sportkameraden Willy Brandt und Wolfgang Kubisch.

Nach Top 9 sollte die Sammlung für die Kindermaskerade von Dörte Grimm durchgeführt werden.

### **3. Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung**

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung wurde ausgelegt und einstimmig von der Versammlung genehmigt.

### **4. Bericht des Vorstandes**

Der 1. Vorsitzende freut sich über neue Vereinsmitglieder, die das gesellige Leben und die sportliche Betätigung durch die Mitgliedschaft verbinden können. Besonderen Dank spricht Rolf Wille den passiven Mitgliedern für die Treue zum Verein aus. Ohne deren Vereinsbeiträge wäre der Vereinsbetrieb nicht möglich.

Rückblickend auf die Vereinsveranstaltungen hätte der betriebene Aufwand eine deutlich bessere Resonanz verdient. Besonders gut angenommen wurde die Kindermaskerade. Auch das MTV-Boßeln war gut besucht und es herrschte eine gute Stimmung. Das Sprakelfest war dagegen mit Abstrichen ein Reinfall, da der Verlauf aufgrund des Termins ungünstig war. Das Fußballwochenende konnte nicht in der geplanten Form stattfinden, da eingeladene Vereine

nicht immer zuverlässig waren. Die Rettung des Festes erfolgte durch den von Gisela Blendermann organisierten Sprakellauf.

Reinhard Bussenius organisierte bereits zum 10. Mal einen Besuch mit einer B-Juniorenmannschaft in Holland. Auch für die aufwendige Organisation der Gegenbesuche bedankte sich der 1. Vorsitzende.

Im Rahmen der über 40 Jahre bestehenden Freundschaft zu dem englischen Sportverein Penryn AFC erfolgte ein Besuch einiger Vereinsvertreter in Hese-dorf.

Heiner Blanken organisierte ein 3-tägiges Intersport kicker Fußballcamp am Sprakel. Es nahmen ca. 60 Kinder und Jugendliche an den Trainingseinheiten teil.

Ein weiterer Höhepunkt für Sportler des MTV war ein Besuch in Polen. Die Tanzgruppe Middle of the week und Nameless 99 waren als offizielle Vertreter der Stadt Bremervörde zur Unterzeichnung der Partnerschaft in Krosno eingeladen. Rolf Wille bezeichnete die Teilnahme der Tanzgruppe als eine ganz tolle Werbung für den Verein.

Zum zweiten Mal fand ein Dart-Turnier am Sprakel statt. Dabei übernahmen auch Vereinsmitglieder ohne offizielle Funktion die Organisation. So eine Initiative würde sich der 1. Vorsitzende häufiger wünschen.

Weiterhin wird die Veranstaltung der Gymnastik Frauengruppen hervorgehoben, die eine Erinnerungsveranstaltung anlässlich ihres 40-jährigen Bestehens organisierten.

Zum Jahresausklang wurden alle Betreuer und Übungsleiter zum Grünkohles-sen am Sprakel vom Vorstand als Dank für die geleistete Arbeit eingeladen. Rolf Wille bedankte sich weiterhin im Namen des Vorstandes bei den Schiedsrichtern, Sponsoren, Gästen der Veranstaltungen, allen freiwilligen Helfern, die den Verein immer wieder unterstützen, dem Förderverein mit seinem Vorsitzenden Heinz Brandt und der finanziellen Unterstützung der Stadt Bremervörde.

## **5. Bericht des Kassenwartes**

Der Kassenwart Heinz Bovenschulte trug seinen Kassenbericht vor und erläuterte einzelne Positionen.

## **6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassenwartes**

Der vorgetragene Bericht des Kassenprüfers Rolf Hahn in Vertretung für die erkrankte Hildegard Kurpat ergab keine Beanstandungen. Der Kassenprüfer hob die hervorragende Arbeit des Kassenwartes hervor. Die beantragte Entlastung des Kassenwartes wurde einstimmig erteilt.

## **7. Haushaltsplan und Beitragsfestsetzung für 2009**

Heinz Bovenschulte trug den Haushaltsplan für das kommende Jahr vor. Es wurde keine erneute Beitragsanpassung geplant.

Die Versammlung stimmte dem Haushaltsplan einstimmig zu.

Der 1. Vorsitzende dankte den Kassenwart für die gute Arbeit.

## 8. Berichte der Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter

Die Berichte lagen in schriftlicher Form im Jahresbericht vor. Sie wurden vom 1. Vorsitzenden ausführlich erläutert. In seinen Ausführungen bedankte er sich bei den Übungsleitern und -leiterinnen für deren Engagement. Rolf Wille wies darauf hin, dass Bedarf an Betreuern im Jugendbereich der A2 Junioren bestehe. Die Kegelabteilung benötige innerhalb der nächsten 6 Monate neue Kegler, da sonst die Abteilung vom Spielbetrieb abgemeldet werden müsse. Der 1. Vorsitzende gab der Versammlung die Möglichkeit, Fragen zu den Berichten zu stellen. Dies war nicht der Fall.

## 9. Entlastung des Vorstandes

Die Entlastung des Vorstandes wurde von Wilhelm Litschel beantragt. Die Entlastung wurde einstimmig erteilt. Rolf Wille sprach der Versammlung seinen Dank für das Vertrauen aus.

## 10. Wahlen

Der 1. Vorsitzende bedankte sich bei der bisherigen Werbe- und Pressewartin Kerstin Brahmst und dem Abteilungsleiter Tennis, Marian Hoffmann für die geleistete Arbeit. Beide können aus beruflichen Gründen ihr Ehrenamt nicht weiter ausüben. Rolf Wille überreichte den scheidenden Vorstandsmitgliedern als Dank ein Präsent.

Die Vorschläge des MTV-Vorstandes für die Wahlen wurden von der Versammlung – ohne Gegenvorschläge - mit folgenden Ergebnissen angenommen:

### **Vorstand:**

2. Vorsitzender:	Gerhard Meister – einstimmig
Schriftwart:	Detlev Baatz – einstimmig
Sportwart: :	Werner Brandt - einstimmig
Werbe- und Pressewart:	keine Vorschläge

### **Abteilungsleiter/innen:**

Tischtennis:	Helmut Witt - einstimmig
Leichtathletik:	Sonja Peper – einstimmig
Turnen, Gymnastik und Spiele:	Dörte Grimm – einstimmig
Kegeln:	Uwe Tiedemann – einstimmig
Tennis:	Heinz Burfeindt – einstimmig
Skat:	Dieter Pospischil - einstimmig

Alle gewählten Personen nahmen ihre Wahl an.

**Kassenprüfer:**

Rolf Hahn wurde 1. Kassenprüfer. Zum 2. Kassenprüfer wurde Michael Rumrich einstimmig gewählt.

**11. Ehrenmitgliedschaft**

Es lagen keine Vorschläge für die Ernennung von Ehrenmitgliedern vor.

**12. Ehrungen**

Der 2. Vorsitzende Gerhardt Meister übernimmt die Durchführung der Ehrungen. Karin Borgardt, Friedrich du Carrois, Manfred Lukritz und Gisela Motzkus wurden **für 40-jährige Vereinstreue** ausgezeichnet. Für 25-jährige Mitgliedschaft erhielten Jessica Buck, Sandra Buck, Richard Frank, Brigitte Frank, Melanie Frank, Dennis Frank, Lars Richter, Ilona Junghans und Leontine Träger eine Urkunde.

**13. Anträge**

Es lagen keine Anträge vor.

**14. Mitteilungen und Anfragen**

Rolf Wille wies auf die Veranstaltungen des MTV im Jahr 2009 hin.

Einen besonderen Dank sprach der 1. Vorsitzende an Gonda Meister und Heinz Brandt für den hohen Arbeitseinsatz am Sprakel aus und überreichte jeweils ein Präsent.

Der 1. Vorsitzende gab bekannt, dass die Sammlung für das Kinderfaschingsfest 225,72 Euro gebracht hatte.

Die Hauptversammlung wurde von Rolf Wille um 21.10 Uhr beendet.

---

Detlev Baatz

Schriftwart

---

Rolf Wille

1. Vorsitzender

## Bericht des 1. Vorsitzenden



Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden!

Wer die Medien aufmerksam verfolgt, Berichte und Nachrichten liest oder hört, kann den Eindruck gewinnen, dass wir in einer egoistischen, unsolidarischen Gesellschaft leben. Vermittelt werden häufig nur negative Bilder. Wenn man dann noch die weiteren Belastungen für den Einzelnen dazu nimmt, könnte sich auf dem ersten Blick eine wenig positive Bilanz für 2009 ergeben. Das wäre aber zu einseitig: Bei differenzierter Betrachtung lässt sich auch durchaus anderes erkennen. Auf den MTV übertragen können wir sehr wohl ein positives Resümee für 2009 ziehen.

Selbst die relativ hohen Erwartungen an unseren Sportverein als gesellschaftsrelevante Gruppe, z.B. bei der Kinderbetreuung oder bei der Bekämpfung von Bewegungsarmut mitzuwirken, können durchaus als positives Moment verstanden werden. Wir werden uns weiterhin bemühen, die immer weniger werdenden Kinder in unserem Ort für den Sport in unserem Verein zu interessieren und zu gewinnen. Der MTV Hesedorf wird an dieser Zielsetzung uneingeschränkt festhalten.

Nicht vergessen darf ich hier unser Engagement für den Sport für Seniorinnen und Senioren. Unser Beitrag zur Gesundheit der älteren Generation hat unverändert einen hohen Stellenwert.

Der Vorstand hat sich wie in den vergangenen Jahren regelmäßig zu Arbeitssitzungen getroffen, um die Tagesgeschäfte unseres Sportvereins sorgfältig und gründlich zu erörtern und zu erledigen. Auch 2009 haben wir natürlich neben dem Sport- und Spielbetrieb eine ganze Reihe von zusätzlichen Veranstaltungen durchgeführt.

Dazu zählen u.a:

Jahreshauptversammlung	MTV-Boßeln
Kindermaskerade	MTV-Ball
Bingo-Nachmittage	Sprakelfest
Nordic-Walking-Treff	Internationale Jugendbegegnungen
Jugend-Fußball-Camp	Zahlreiche Aufführungen unserer Tanzgruppe
Dartturnier	und einiges mehr.

Die Berichte der Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter findet ihr auf den folgenden Seiten.

Abschließend möchte der Vorstand herzlichen Dank sagen. Dank an alle Sponsoren und Gönner, die uns im vergangenen Jahr unterstützt haben. Ganz herzlich bedanken möchte ich mich bei unseren Übungsleiterinnen und Übungsleiter für ihre engagierte und uneigennützig Arbeit für unseren Verein.

Dieses „Hobby“ verlangt viel Organisationstalent, Geschick und Teamfähigkeit. Es bringt aber auch manche Entbehrung und einen gehörigen Zeitaufwand mit sich. Auch bei der Durchführung verschiedener Veranstaltungen und sonstigen Arbeiten rund um unseren Verein haben uns viele Mitglieder, Freunde, Mitbürger, Ortsvereine und Firmen unterstützt.

Bedanken möchte ich mich bei unseren scheidenden Vorstandsmitgliedern für ihre ehrenamtliche Arbeit. Ich hoffe, ihr steht uns auch in Zukunft mit Rat und Tat zur Seite. Als Vorsitzender möchte ich in den Dank ausdrücklich auch die Vorstandskollegen einbeziehen. Unsere Gemeinschaft ist auf Personen angewiesen, die sich einsetzen und engagieren, damit die Mitglieder ein breites Angebot finden und wählen können. Wie in der Vergangenheit soll das auch in der Zukunft so bleiben – und damit ein positives Bild vermittelt werden – allen negativen Perspektiven in dieser Zeit zum Trotz! Der Vorstand wünscht Euch einen guten Start ins neue Jahr und viele positive Erfahrungen und Erlebnisse.

Rolf Wille  
1. Vorsitzender

**Das Jahr 2009 ist zu Ende- und damit auch ein wechselhaftes Jahr voller Erfolge, Misserfolge und Ärger für die Fußballabteilung!**

**1. Herren:**

Allen wird die Rückserie 08/09 noch deutlich in Erinnerung sein. Abstieg oder nicht, diese Frage beschäftigte alle, die unserer „Ersten“ die Daumen drückten. Am letzten Spieltag sah man eine ganze Reihe Zuschauer mit dem Handy am Ohr! Wie haben unsere Konkurrenten gespielt? Reicht ein Unentschieden für den Klassenerhalt? Schaffen wir es aus eigener Kraft? Letztendlich hat das Kopfballtor von Maik in der letzten Sekunde des Spiels für den Klassenerhalt gesorgt. Danke.

Aber bitte nicht noch einmal so ein nervenaufreibendes Finale. Jungs, ihr seid so gut, dass ihr einen Platz im oberen Drittel schaffen könnt. Teneis cojones grandes, hombres ! Arriba al Victoria!!!!

Leider gab es auch eine Menge Ärger und Gerede sowie eine Ladung vor das Sportgericht. Schade. Aber klar ist, wir bieten allen Jungs und Mädchen mit Migrationshintergrund die Möglichkeit, bei uns im Verein eine sportliche Heimat zu finden, auch um die Integration zu unterstützen. Da haben wir gute Arbeit geleistet und tun es immer noch. Besonderen Dank an dieser Stelle an unsere Jugendabteilung, die vorbildliche Arbeit leistet.

Über die Art, wie Philip Kahl entlassen wurde, kann man diskutieren. Aber bitte nicht so einseitig, wie es die Presse und der Schreiber eines Leserbriefes getan haben. Aus einer, unserer Ansicht nach großen Dringlichkeit und einer Verkettung von Umständen, welche nicht wir allein zu verantworten haben, ist eine unglückliche Situation entstanden. Trotzdem, wir danken Philipp für seine Arbeit. Wir wünschen ihm auch, dass er schnell wieder einen Einstieg ins Fußballgeschäft findet. Lasst uns deshalb zum Tagsgeschäft übergehen, um wieder Siege zu feiern.

Unser neuer Trainer Thomas Fenslau aus Gnarrenburg kennt die Arbeit als Trainer sehr gut. Er hat selbst hoch gespielt, bis in die damalige Landesliga, hat Vereine wie Gnarrenburg in die Bezirksliga geführt und kennt sich mit Auf- und Abstieg und besonders mit Relegationsspielen sehr gut aus. Wir wünschen Ihm und der Mannschaft viel Erfolg und werden sie so gut es geht unterstützen.

**2. Herren:**

Männer, eine tolle Leistung!

Ein guter sechster Tabellenplatz, eine große Trainingsbeteiligung, eine gute Mannschaftsführung. Klasse! Danke an H.C., Alexander und die komplette Mannschaft. Ach ja, die Beteiligung an Mannschaftsfeiern und der Getränkeumsatz ist auch enorm!

**S- 32 Altherren:**

Ja, auch hier können wir nur Gutes vermelden. Auch an Euch, Holger und Christian, ein großes Dankeschön sowie an die gesamte Mannschaft. Ein dritter Platz in der Tabelle und stetiger Erfolg im Pokal, gute Spiele! Klasse, Danke!

**S-40 Alt-Senioren:**

Unsere Spielgemeinschaft mit Bevern und Byhusen bewährt sich unter der Regie von Rolf Wille immer besser. Nachdem der Kader deutlich verjüngt wurde, spielen die Alten wieder oben mit. Zäh wie Leder und hart wie Kruppstahl drehen sie ihre Runden auf dem Platz. Unser Topscorer Stephan Fenken schießt Tore am Fließband. Hoffentlich bleibt das noch lange so.

## Abteilung Fußball



### **Hallenfußball:**

Nicht unerwähnt bleiben kann der seit Jahrzehnten diensttäglich stattfindende Hallenfußball. Unter der Regie von Ehrhard Langspecht treffen sich jeden Dienstagabend von 18.30 bis 20.00 Uhr in der Sporthalle fußballbegabte Vereinsmitglieder, um sich in Technik und Ausdauer zu schulen. Dass hier Begeisterung und Anspruch mit im Spiel sind, zeigen die Leistungen der Fußballer. Dieter Erdmann als Marathonläufer setzt die konditionellen Maßstäbe, die technische Fitness unterliegt der wachsamem Begutachtung und Betreuung durch Ehrhard und Rolf. Nicht umsonst spielen einige aus der Dienstagstruppe immer noch in der S40 und das seit langem mit großem Erfolg.

gez. Karl Broich

---

## Abteilung Karate

Die Mitgliederzahl der Sparte blieb erneut stabil auf dem Vorjahresniveau.

Für das Jahr 2009 waren zwei Gürtelprüfungen geplant. Diese wurden im Januar und im Sommer 2009 absolviert. Als Prüfer wurde, wie im Vorjahr, Klaus Pape (2. Dan) aus Bevern gewonnen. Bei der Prüfungsvorbereitung hat er in der Endphase das Training und den Trainer Roland Meyen aus Lamstedt unterstützt.

Als Trainer war Roland weiterhin im Jahr 2009 aktiv, der neben den traditionellen Lehren des Karate, auch Stilrichtungen anderer „Kampfkünste“ in das Training einfließen ließ. Unterstützt und begleitet wurde das Training auch durch Jan Karow. Er ist einer der langjährigsten Mitglieder unserer Sparte, der durch seine sportlichen Aktivitäten und Ausbildungen bei der Karate-Abteilung des TSV Gnarrenburg weiter die traditionellen Lehren vertiefte.

Das Karatetraining ist auch künftig nicht in Altersklassen unterteilt. Dies ermöglicht Eltern mit ihren Kinder eine Sportart gleichzeitig zu betreiben, was ihnen häufig bei anderen Sportarten verwehrt bleibt. Diese Art des Trainings hat sich in den vergangenen Jahren bewährt und wird auch für 2010 beibehalten. Die Alterskluft beim „Mutter-Vater-Kind-Karate“ reicht von sechs Jahren bis Mitte vierzig und bereitet weiterhin allen Beteiligten eine Menge Spaß.

Für das Sportjahr 2010 hat sich die Karateabteilung wieder einige Ziele gesteckt. In der ersten Jahreshälfte werden die ersten Karateka ihre Gürtelprüfung in der Farbe „blau“ absolvieren. Nach der Sommerpause ist eine weitere Prüfung in Planung. Im Januar 2010 ist eine Teilnahme an einem Karate-Weiterbildungslehrgang (Winterlehrgang in Bremen, Werner Buddrus, 6. DAN) für Kinder, Jugendliche und Erwachsene geplant.

Wer nun Lust auf diese Sportart bekommen hat, ist herzlich zum Schnuppertraining eingeladen. Das Training findet weiterhin sonntags von 10.30 bis 12.00 Uhr statt.

Die Karate-Abteilung des MTV Hesedorf wünscht allen Mitgliedern ein gesundes und erfolgreiches Sportjahr 2010.

Sportliche Grüße

Roland Meyen, Jan Karow & Frank Obermüller

### **Bericht über Jugendmannschaften: A1 – B1 und D1**

#### **A1. Junioren Bezirksliga**

Die 1. A-Jugend der JSG Concordia blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Trainer Eckhardt Kiehn verbesserte nicht nur das Umfeld der Mannschaft (Sponsoren, Betreuerstab), sondern führte die spielstarke Mannschaft auch zur Vizemeisterschaft. Die Hesedorfer Spieler Ahmet Aslan und Melvis Juhanovic verstärken in der aktuellen Saison die 1. Mannschaft des MTV Hesedorf, Alexander Konradi hofft nach schwerer Verletzung, 2010 den Sprung in die Kreisligamannschaft zu schaffen. Torwart Benjamin Busmann konnte nach Zustimmung durch seinen Stammverein MTSV Selsingen zum MTV wechseln. Auch in dieser Saison überzeugt die Kiehn-Truppe durch sehenswerte Leistungen und belegt nach schwachem Saisonstart mittlerweile einen Platz im oberen Mittelfeld. Verstärkung erhielt sie durch Marcel Müller und Tarek Pollartz von der JSG Geestequelle. Aus Hesedorfer Sicht sind Abwehrspieler Markus Müller und die Stürmer Viktor Konradi und Agit Sicak im Kader vertreten.

#### **B1- Junioren Bezirksliga**

Die 1. B-Jugend der JSG Concordia ist unser Sorgenkind. Belegte die von Jimmy Fransmann und Pascal Holsten trainierte Mannschaft in der vergangenen Saison noch einen Platz im Mittelfeld der Bezirksliga, steht sie in der Saison 2009/2010 abgeschlagen auf dem letzten Tabellenplatz. Der Wechsel des Torjägers Hussen Kenjo zum TuS Heeslingen konnten die Concorden nicht ausgleichen. Für den MTV Hesedorf spielen Welat Aslan, Thomas Illenseer und Ilyaz Akkurt in der Bezirksligaelf. Concordia-Obmann Hans-Jürgen Goßmann sucht für die Saison 2010/2011 auch einen neuen Trainer, da Pascal Holsten und Jimmy Fransmann zum Sommer ausscheiden werden.

#### **D1 – Junioren**

In der Saison 2009/2010 spielt erstmals eine Leistungsmannschaft der JSG mit Spielern aus allen Stammvereinen um die Meisterschaft, und zwar als U13-Jahrgangsmannschaft. Trainer Michael Witten kann auf einen breiten Trainerstab zurückgreifen: Sein Bruder Henning und Benjamin Buck unterstützen ihn tatkräftig. Die Betreuung haben der Anderlinger Volker Meinel und Hans-Jürgen Goßmann übernommen. Innerhalb kürzester Zeit gelang es den Beteiligten, eine harmonische und spielstarke Mannschaft auf den Platz zu schicken. Ziel ist es, in den nächsten Jahren auf Bezirksebene zu spielen. Aus Hesedorf sind Bennet-Björn Wiebke, Leon Behnke und Juan Jallal dabei.

gez.

Hans-Jürgen Goßmann

#### **C1 Junioren (Jahrgang 1995 und 1996)**

Im Sommer habe ich die 1. C-Jugend nach dem Abstieg aus der Bezirksliga vom langjährigen Trainer Rainer Bock übernommen. Nach mehreren Sichtungen vor Saisonbeginn und guter Zusammenarbeit mit den jeweiligen Vereinsverantwortlichen habe ich jetzt einen Kader von 17 Spielern zur Verfügung, der sich aus Jugendspielern aus Anderlingen ( 3), Bevern (3), Hesedorf (4), Sandbostel (2) und Selsingen (5) zusammensetzt.

Unser vor Saisonbeginn ausgegebenes Ziel ist unter die ersten drei Mannschaften der Kreisliga zu kommen. In der Qualifikationsrunde ( 1.KK Nord) haben wir einen guten zweiten Platz erreicht ( 6 Siege, 1 Niederlage) und somit souverän den Aufstieg in die Kreisliga erreicht. Dort belegen wir nach Abschluss der Hinrunde am 4.12.09 den vierten Tabellenplatz. Gegner in der Kreisliga sind u.a. die Teams aus Visselhövede,

Scheeßel, Rotenburg, Bremervörde, Geestequelle, Kawu und das von Hansi Bargfrede und Manfred Krause trainierte Team aus Heeslingen ( Jahrgang 1996).

Die Mannschaft ist innerhalb recht kurzer Zeit zusammengewachsen, die Stimmung ist sehr positiv und die Trainingsbeteiligung ist hervorragend.

Ganz aktuell haben wir am Samstag (12.12.09) mit zwei Teams das Halbfinale bei den Hallenkreismeisterschaften erreicht.

Wir trainieren montags und mittwochs in Bevern, unsere Heimspiele finden ebenfalls in Bevern statt (freitags). Trainingsschwerpunkte sind das Spiel ohne Ball, das Passspiel und vor allem das schnelle und direkte Spiel.

Unterstützt werde ich von Ernst Eckhoff aus Bevern und Rainer Burfeind aus Sandbostel.

gez.

Andreas Klein

### **Bericht über Jugendmannschaften: A2 - B2 – C2**

#### **A2 Junioren**

Die 2. A-Jugend - überwiegend mit Spielern des MTV Heesedorf - entwickelt sich immer mehr zum Erfolgsteam. Jan Boger führte die Mannschaft in seinem ersten Jahr als verantwortlicher Trainer über die Qualifikationsrunde in die 1. Kreisklasse. Dort ist das Team in der Meisterschaftsrunde auf dem ersten Platz und damit auf Meisterschaftskurs. Der Titel ist das erklärte Ziel des Teams, in dem auch wirkliche Talente, technisch und spielerisch starke Spieler heranreifen. Perspektivisch dürften sie eine Bereicherung für die Herrenteams, auch für die 1. Herren sein.

#### **B2 Junioren**

Der Fortbestand unserer 2. B-Jugend war einige Monate vor Saisonbeginn noch arg gefährdet. Gerade mal 8 Aktive des TSV Bevern und des MTV Heesedorf standen auf dem Zettel. Besonders „Sportdirektor“ Sebastian Schlüter bemühte sich um die Reaktivierung von Ehemaligen und um Neuzugänge. Zum Meldetermin im Mai waren es schon 13, mit denen Trainer Reinhard Bussenius notfalls den Start in die Saison wagen wollte. Anfangs mussten noch C-Jugend Spieler aushelfen. Die gute Zusammenarbeit mit der 2. C-Jugend (offiziell der des TSV Bevern) zahlte sich in den ersten Punktspielen aus. Mittlerweile gehören 20 Spieler zum Team. Viele Neuanfänger sind dabei, somit steht Techniktraining im Vordergrund. Und das zeigte bald schon Wirkung. Hatte das Team in der „Quali“ in 8 Spielen nur 4 Punkte erreicht, sind es in der Meisterschaftsrunde schon 7 Punkte nach erst 5 Spielen. Doch Siege um jeden Preis stehen für das Team von Reinhard Bussenius gar nicht im Vordergrund: „Die Jungs sollen dazu lernen und Spaß haben, vor allem sollen alle ihre Spielanteile bekommen - auch wenn dadurch mal ein Spiel verloren wird“. Außerdem sind die Mannschaftsfeiern und Spiele- und Grillabende ziemlich beliebt und tragen zur guten Stimmung in der Mannschaft einiges bei. In der Halle wird weiter an der Ball- und Passsicherheit gefeilt. Wenn alle weiter so gut mitziehen, sollten sich auch Erfolge nach der Winterpause zeigen.

#### **C2 Junioren**

Die 2. C-Jugend „läuft“ unter dem Namen TSV Bevern. Aus sportpolitischen Gründen mussten zahlreiche MTV'er an den TSV für ein Jahr „ausgeliehen“ werden. Zum Training nach Heesedorf fahren Spieler und Trainer grundsätzlich mit dem Fahrrad, auch bei Schietwetter, zu den Punktspielen nach Bevern machen die Heesedorfer das genau so. Das Team spielt eine hervorragende Saison, die Kameradschaft ist richtig gut. Trainer Bernd Meier hat den inzwischen 20 Spielern (Tendenz steigend) viel Spaß am Fußball vermitteln können und ein sehr spielfreudiges Team geformt. Etliche der zahlreichen Zuschauer bei den Punktspielen in Bevern meinen, dass in diesem Team richti-

ge Talente schlummern. Der 2. Platz in der Meisterrunde der 2. Kreisklasse (hinter Concordia 3!) ist ein hervorragendes Ergebnis. Und ein Highlight wartet auch noch auf die Spieler: Sie können mit ihrem Trainer und mit Tobias Abel aus Bevern 2 Wochen an einer Sportfreizeit auf Langeoog zu besonders günstigen Konditionen teilnehmen. Wenn das nichts ist?

gez.  
Reinhard Bussenius

### D-Junioren

Die Spielgemeinschaft mit Bevern hat 45 spielberechtigte (aktive) Spieler. Davon 6 Spieler in der Leistungsmannschaft Gesamt Concordia mit 3 Heesedorfern. In den zwei gemeldeten Mannschaften sind 2/3 der Spieler vom MTV. Betreuer für die beiden Mannschaften sind: für die I. Mannschaft Jörg Willen, Friedel du Carrios, Jens Oelkers für die II. Mannschaft: Heiner Blanken unter Mithilfe von Nico Kamp, Torsten Stelljes sowie TW- Trainer Florian Lenk. Die Platzierungen in den einzelnen Staffeln lassen Luft nach oben. Die Trainingsbeteiligung ist überaus gut. Ich freue mich, weiterhin mit diesen Kids zu arbeiten.

gez.  
Heiner Blanken

### E-Junioren

Nach dem erfolgreichen Abschneiden der E-Junioren unter Ron Stam und dem damit verbunden Staffelsieg wurde eine komplett neue Mannschaft zusammen gewürfelt. Die Hinrunde verlief sportlich ausgesprochen erfolgreich was vor allem auf die konstant gute Trainingsbeteiligung zurückzuführen ist. Die Kinder steigerten sich von Spiel zu Spiel und zeigten, dass sie Spaß am Fußball haben. Zudem verstanden sich die Kinder untereinander sehr gut und es wurden fast in jedem Spiel Mädchen mit in die Mannschaft eingebunden. Auch dies verlief problemlos und es kam zu keinen Konflikten. Der gute 4. Platz in der Qualifikationsrunde und den Spaß den die Kinder am Fußball spielen haben, machen die Hinrunde zufriedenstellend.

gez.  
Sebastian Schlüter

### F-Junioren

Die F1 Juniorenmannschaft wird trainiert von Lutz Notholt und Helge Schlichting. Zu der Mannschaft gehören 13 Kinder der Jahrgänge 2001 und 2002. Das Training findet in der Außensaison am Donnerstag von 17:00 bis 18:30 Uhr am Sprakel statt. In der Hallensaison trainieren wir seit diesem Winter an jedem Freitag von 17:00 bis 18:30 Uhr in der Sporthalle Gnarrenburger Straße. Dieses Training findet gemeinsam mit den F2 Junioren statt. Mittwochs trainieren wir im Wechsel mit den F2 Junioren zusätzlich in der Heesedorfer Sporthalle.

In der abgelaufenen Hallensaison konnte die Mannschaft zwar sportlich keine besonderen Akzente setzen, dafür waren alle Kinder mit Feuereifer dabei. Eine Trainings- und Spielbeteiligung von annähernd 100% spricht allerdings für sich. Wir haben an mehreren Freundschaftsturnieren sowie an der HKM teilgenommen.

Die Sommerrunde war dann die Stunde der Mannschaft. In der Staffel Nord 3 der Kreisliga konnten in den 6 Spielen alle 18 Punkte eingefahren werden. Dabei wurde vom Trainergespann besonders Wert darauf gelegt, die Einsatzzeiten für alle Kinder

gleich zu verteilen. In der Endaufrechnung hat jedes Kind durchschnittlich 25 Minuten pro Spiel gespielt. Anzumerken bleibt, dass die Einteilung in die Staffel etwas unglücklich und die Kinder teilweise leicht unterfordert waren.

In der aktuellen Hallensaison haben wir bereits an einem Freundschaftsturnier teilgenommen und konnten uns in der HKM direkt für die zweite Runde qualifizieren.

Anzumerken bleibt, dass in der Mannschaft ein deutlich erkennbares Entwicklungsgelände herrscht, was es gelegentlich etwas schwierig macht ein für alle Kinder gleichermaßen ansprechendes Training zu gestalten. Nichts desto Trotz gibt sich das Trainergespann alle Mühe jedem Kind entsprechend seinen Anforderungen gerecht zu werden.

Mit sportlichem Gruß

Lutz Notholt & Helge Schlichting

### G - Junioren

Mit dem altersbedingten Aufrücken von drei Jungs und einem Mädchen in die F-Jugend zu Beginn der Saison 2009/10, hat die Mannschaft etwas an Spielstärke eingebüßt. Diejenigen aus der Mannschaft allerdings, die noch in der letzten Saison nicht so häufig zum Zuge gekommen sind, haben dadurch aber an Selbstvertrauen gewonnen und letztlich einen unheimlichen Sprung in ihrer fußballerischen Entwicklung gemacht.

Zusammenfassend können wir mit dem Erreichten aus der Hinrunde sehr zufrieden sein. Wir haben positive wie negative Erfahrungen gemacht, unter dem Strich aber eine ausgeglichene Leistung gezeigt und einen dritten Platz in der Hinrundentabelle belegt. In der Hallenkreismeisterschaft sind die Jungs in der zweiten Runde leider ausgeschieden.

Wichtiger als das sportliche Abschneiden ist uns aber der Spaß, den die Kinder am Fußball haben. Diese Motivation gilt es in erster Linie zu erhalten.

Zur Zeit umfasst die Mannschaft einen Kader von 13 Spielern der Jahrgänge 2003 und jünger, die alle mit viel Eifer am Trainings- u. Spielbetrieb teilnehmen. Geleitet wird das Training von Heinz Motzkus, der allerdings nach dieser Saison aufhören wird. Oliver Schulz und Markus Grimm werden nach dem Sommer voraussichtlich die F-Jugend übernehmen. Aus diesem Grund werden Nachfolger gesucht, die sich dann um die G-Jugend kümmern werden.

### Trainingszeiten:

donnerstags 17:00 Uhr – 18:15 Uhr, Sprakelpark (jeweils bis zu den Herbstferien und nach den Osterferien)

freitags 16:45 Uhr – 18:00 Uhr, Hesedorfer Turnhalle (zwischen Herbst- u. Osterferien)

gez.

Oliver Schulz

## Mädchenfußball

### A/B-Juniorinnen

Die A/B – Mädchen – betreut und trainiert von Christopher Klee – stehen noch im Aufbau.

Immerhin werden die Spielerinnen von Monat zu Monat auch stärker, fleißiges Training zahlt sich inzwischen aus. Allerdings benötigt das Team bis zum Sommer noch Zuwachs, damit entweder ein Damenteam zu Stande kommt oder ein B-Mädchen Team

## Abteilung Jugendfußball



gemeldet werden kann. Interessenten können sich bei der Verantwortlichen für Mädchen/Frauenfußball Anke Blanken (Tel: 04761-70374) melden.

gez.  
Reinhard Bussenius

### D-Juniorinnen

In der Saison 09/10 haben wir zum ersten mal eine D - Juniorinnen Mannschaft für den Punktspielbetrieb gemeldet. Leider meinte die Staffelleiterin es nicht besonders gut mit uns, denn wir hatten gleich in den ersten Spielen die stärksten Mannschaften als Gegner. Die Mädchen sind aber enorm mit ihrer Aufgabe gewachsen und haben dadurch sehr viel gelernt. Es gab einige Spiele bei denen die Mädchen nur nicht das Tor getroffen haben, aber trotzdem das ganze Spiel bestimmten. Die Trainingsbeteiligung war äußerst gut es fehlten wenn überhaupt immer nur 1 oder 2 Spielerinnen. Wir nehmen noch gerne Mädchen in unserer Mannschaft mit auf, vielleicht weiß ja noch jemand wo noch Mädchen sind, die Spaß am Fußball spielen haben.

### E-Juniorinnen

Bei den jüngeren Mädchen sind auch einige Talente dabei, aber wir konnten für die Herbstrunde noch keine E - Mädchen melden, da sie bei den Jungen dringend (aus Personalmangel) gebraucht wurden. Für die Hallenkreismeisterschaften haben wir die E - Mädchen dann aber gemeldet. Es wird überlegt ob wir für die Frühjahrsserie eine E - Juniorinnen Mannschaft melden! Dafür wäre es aber noch wichtig ein paar Mädchen der jüngeren Jahrgänge (1999 und jünger) für den Fußball zu begeistern.

Wir planen langfristig beim MTV Hesedorf eine komplette Mädchen- und Damenfußballabteilung aufzubauen. Es wäre schön wenn uns dabei ein paar ideenreiche Personen unterstützen würden.

Die Betreuer der D u. E - Mädchen  
Elena Reitmann, Jennifer Friedrichs,  
Thomas Ahrens, Wolfgang Gambalat, Anke Blanken

## Von der Jugendspielgemeinschaft zum Jugendförderverein

Die JSG Concordia – in der auch die Hesedorfer Fußballjugend am Spielbetrieb teilnimmt - wird es in der nächsten Saison nicht mehr geben. Weiter geht es voraussichtlich in dem neu zu gründenden Jugend-Förder-Verein Concordia. Die Gründung eines Vereins muss sein, da die sonderbaren Vorstellungen des Niedersächsischen Fußballverbandes das erfordern: Spielgemeinschaften mit mehr als 3 Vereinen werden nicht mehr zugelassen, dafür aber eben derartige Fördervereine. Die Gründung wird im Moment vorbereitet und macht mehr Mühe als zuerst erwartet.

Mit dem Jugendförderverein sind wir weiter in der Lage, die gute und bewährte Arbeit der letzten Jahre fortzusetzen und weiter zu entwickeln: Leistungs- und Breitenfußball soll in unserer Region im Norden des Kreises weiter möglich sein. Talente haben hier die Möglichkeit, sich ohne lange Fahrwege und ohne Vereinswechsel auf Bezirksebene weiter zu entwickeln. Das hilft dann auch den Herrenmannschaften der beteiligten Vereine. Daneben bieten die 2. Mannschaften weiterhin all denen Trainings- und Spielmöglichkeiten, die den Sprung in Leistungsteams nicht schaffen. So bieten wir jedem jungen Fußballer die für ihn optimalen Bedingungen.

gez.  
Reinhard Bussenius

Die Skatabteilung des MTV Hesedorf verfügt im Moment noch über 7 aktive Spieler. Wir bemühen uns weiterhin um neue Spieler und hoffen, dass der eine oder andere Spieler aus Hesedorf, der im Moment noch in einem anderen Verein spielt, wieder zurückkommt. Da wir immer 4 Spieler für die Punktspiele benötigen, hat es auch 4 x geklappt, aber im letzten Spiel waren wir nur noch 3 Spieler, bedingt durch Urlaub und Abwesenheit, so dass wir diesmal keine gute Platzierung in der Tabelle erreichen konnten.

Bei den Übungsabenden, die alle 14 Tage durchweg im Vereinsheim stattfinden, oder aber im Clubraum des Gesangsvereins, konnte Dieter Pospischil seinen Vorjahrestitel als Punktbester vor Johannes Lemhöfer und Ali Stahs verteidigen.

Neuer Vereinsmeister wurde am 28.11.2009 im Vereinsheim Ali Stahs vor Karl Retzlaff und Werner Eisenbrandt.

Die Saison wurde am 04.12.2009 mit einem Grünkohlessen beendet, an dem auch wieder die Lebenspartner teilnahmen. Diese Feier fand im Vereinsheim statt. Bedanken möchten wir uns wieder bei Klaus Buck, der uns des Öfteren kurzfristig den Raum des Gesangsvereines zur Verfügung stellte.

gez. Dieter Pospischil

---

### Bericht über die Schiedsrichter des MTV Hesedorf

Immer noch kann der MTV Hesedorf im Kreis Rotenburg als einer der wenigen Vereine über eine genügende Anzahl von Schiedsrichtern verfügen. Strafen haben wir seit fast 40 Jahren für fehlende Schiedsrichter nicht bezahlt. Allein das ist schon sehr positiv.

Weiterhin ist positiv zu vermelden, dass Hannes Saul in diesem Jahr den Aufstieg in die Bezirksoberliga geschafft hat und dort einen hervorragenden Spitzenplatz belegt, in dem er nach 3 Beobachtungen einen Schnitt von 46!!! erreicht hat. Sehr gut und weiter so. Ich bin sehr stolz auf ihn.

Hier noch mal ein Einblick auf unsere aktiven Schiedsrichter:

Christian Eichelkraut, Sebastian Nagel, Dieter Pospischil, Christian Oetjen, Hannes Saul, Hans-Rolf Sliwa und Sebastian Schlüter.

Wir haben auch 2 Ausfälle zu verzeichnen:

Fabian Meister und Hendrik Lemke, die beide Fußball spielen.

Ich bedanke mich bei allen Schiedsrichtern des MTV für das abgelaufene Spieljahr.

Mit sportlichem Gruß

Dieter Pospischil  
Schiedsrichterobmann

### **Kinderturnen (4-6 Jahre)**

Die Kinder in dieser Gruppe turnen und spielen schon ohne ihre Eltern. Die Stunde beginnt mit einem kleinen Spiel, bei dem die Kinder an erste Regeleinhaltenen herangeführt werden. Im Anschluss wird eine Bewegungslandschaft aufgebaut, die immer wieder abwechslungsreich gestaltet ist. Hierbei stehen beispielsweise Grundfertigkeiten wie Balancieren, Klettern, Schwingen, Schaukeln und Koordination im Mittelpunkt. Die Bewegungslandschaft wird von den Kindern ohne Hilfe absolviert. Treten Probleme auf, dann greift Frau Scholle helfend ein. Beendet wird die Stunde wieder mit einem kleinen Spiel oder mit dem Einsatz von Handgeräten wie Bälle, Reifen oder Tüchern.

Den Abschluss eines jeden Turnjahres bildet die Weihnachtsfeier am Sprakel-Park, wo das Turnjahr bei Keksen, Saft, Liedern, Geschichten und kleinen Spielen ausklingt.

Das Kinderturnen findet am Mittwoch von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr in der Hesedorfer Turnhalle statt.

### **Mutter-, Vater-, Oma-, Opa- und Kind Turnen (ab 1 Jahr)**

Die Kleinsten im Verein kann man jeden Mittwoch erleben, wie sie mit Begeisterung in der Bewegungslandschaft unterwegs sind. Jedes Kind hat einen erwachsenen Begleiter dabei, der ihm hilfreich zur Seite steht. Die Sportstunde bei den Kleinen beginnt immer mit einem Bewegungslied. Im Anschluss ist eine Bewegungslandschaft aufgebaut, die zu ersten Erfahrungen mit Gleichgewicht, Koordination, Hüften, Springen, Schaukeln und Vielem mehr auffordert. Wenn man die Kinder durch die Jahre begleitet stellt man fest, dass das anfangs zögerliche Vom-Kasten-Springen an der Hand später zu einem Mit-Anlauf-Ohne-Hand-Springen wird. So können viele Ängste abgebaut und die eigene Körpererfahrung aufgebaut werden. Am Ende einer jeden Turnstunde steht die Bewegung mit Handgeräten, wobei die Bälle den größten Anreiz bieten. Zum Schluss wird "Häschen in der Grube" und "Ringel, Rangel, Rose" gesungen bevor es eine kleine Leckerei für den Nachhauseweg gibt.

Den Abschluss des Turnjahres bildet die Weihnachtsfeier am Sprakel-Park, bei der der Weihnachtsmann auch nicht fehlen darf.

Das Mutter-, Vater-, Oma-, Opa- und Kind Turnen findet am Mittwoch von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr in der Hesedorfer Turnhalle statt.

### **Einradfahren**

Auch in diesem Jahr waren jeden Freitag von 15:30 bis 16:30 begeisterte Mädchen im Alter von 6 bis 14 Jahren in der Turnhalle Hesedorf am Einradfahren. Ein besonderes Highlight war die Aufführung im Gerätedepot Hesedorf, wo es trotz schlechtem Wetter viel Spaß gemacht hat und die Kinder das Publikum begeistern konnten. Zudem konnten wir die neuen T-Shirts präsentieren, die uns Herr Thomann von der GTU-Prüfstelle Bremervörde gesponsert hat. Momentan sind es ca. 25 Mädchen die regelmäßig zum Training kommen, außerdem viele Interessierte die entweder nur rein schnuppern wollen oder die Fähigkeit, Einrad zu fahren erlernen oder verbessern möchten. Aufgrund des Schulwechsel von Lisa und Lena Hogenkamp und dem Ausbildungsbeginn von Kim Dölling und Nele Blendermann verlegten wir die Trainingszeit und bekamen Unterstützung von Svenja Meyer und Andrea Böckmann. Für die Zukunft wünschen wir uns noch mehr Mädchen und vielleicht auch Jungs die Spaß am gemeinsamen Einradfahren in der Turnhalle haben.

Mit freundlichem Sportlergrüßen  
Heike und Lisa Hogenkamp

## Abteilung Tischtennis



Die Prognose zur Jahreswende 2009 hat sich leider bewahrheitet. Die **1. Herrenmannschaft** konnte den Klassenerhalt in der **Kreisliga** nicht mehr bewerkstelligen. Zum Ende der Saison 2008/2009 belegte die Mannschaft nur den 10. und damit letzten Tabellenplatz und musste in die 1. KK-Nord absteigen.

In der neuen Saison 2009/2010 konnte die durch Wolfgang Kubisch hinterlassene Lücke personell dadurch gefüllt werden, als dass Sascha Brandt für die 1. Herrenmannschaft als Spieler gewonnen werden konnte. Die sportliche Talfahrt ist in der **1 KK-Nord** eindeutig gestoppt. Die Mannschaft belegt zurzeit hinter TuS Alfstedt bei 5 Siegen, 2 Unentschieden und 2 Niederlagen den 2. Tabellenplatz. Ein direkter Wiederaufstieg wird allerdings von der Mannschaft nicht verfolgt.

Die **2. Herrenmannschaft** konnte den ein wenig verpatzten Start aus der Hinrunde der Saison 2008/2009 durch engagieren Einsatz in der Rückrunde wieder wett machen. Ein Klassenerhalt in der **3. KK-Nord** konnte auch im zweiten Jahr nach dem Aufstieg sichergestellt werden. Die Mannschaft belegte in der Abschlusstabelle erneut einen ausgezeichneten **5. Tabellenplatz**.

In der neuen Saison 2009/2010 scheint die Mannschaft den Start allerdings verschlafen zu haben. Bislang konnte noch kein Spielgewinn erzielt werden. Vor diesem Hintergrund verwundert ein letzter Tabellenplatz nicht sonderlich. Für einen Klassenerhalt sind größere Anstrengungen erforderlich.

Im **TT-Kreispokal** hatten wir keine Mannschaft gemeldet.

gez. Helmut Witt

---

## Frauengruppen, Turnen und Gymnastik

Nachdem im zweiten Halbjahr 2008 Karin Borgardt's Sportstunde „Fit in den Morgen“ nicht mehr angeboten werden konnte, (es gab keinen freien Termin vormittags in der Turnhalle) wurde ab Februar 2009 wieder Dienstag morgens geturnt.

Da wir von der Schule fast nach jedem Stundenplanwechsel für den Vormittagsturnbetrieb neue Hallenzeiten zugewiesen bekommen, gibt es immer wieder Unruhe in den Frauengruppen. Im letzten Jahr traf es vorwiegend Doris Scholle mit ihrer Frauengruppe I. Es ist ja auch verständlich, dass keine Begeisterung aufkommt, wenn jedes halbe Jahr der Turntag bzw. die Uhrzeit geändert wird. Da der Schulsport Vorrang hat, müssen wir leider Kompromisse machen. Bei Doris und ihren Turnerinnen möchte ich mich für ihr Verständnis bedanken.

Im Frühjahr gab es mit Gisela Blendermann am Freitag Vormittag noch eine Beckenbodengymnastik. Es hat allen Teilnehmerinnen viel Spaß gemacht. Auch hier passte später der uns zugewiesene freie Hallentermin nicht in Gisela's Terminplan. (Berufstätigkeit).

In den anderen Turngruppen lief der Sportbetrieb reibungslos.

gez.  
Christa Link  
Frauenwartin

Der Lauftreff (Walking) wurde in 2009 auch weiterhin mit Erfolg durchgeführt. Die Gruppe besteht aus ca. 15 Teilnehmern, von denen 7-10 regelmäßig an unseren Trainingsstunden teilnehmen. Wir treffen uns einmal wöchentlich für 1,5 Stunden im Beverner Wald. Begonnen wird mit einer Aufwärmphase für das Herz-Kreislaufsystem und Mobilisierung der Gelenke. Dann verläuft die Trainingsrunde für ca. 1 Stunde über Waldwege, die Strecke beträgt zwischen 5,5 - 6,6 Kilometer. Wir beenden unsere Stunde je nach Wetterlage (Außentemperatur) mit Dehnübungen oder Kräftigung. Ich hoffe auch weiterhin, dass unsere Gruppe neue Anhänger findet. Jeder wird in unserer Gruppe herzlich aufgenommen und integriert. „Anfänger bleiben keine Anfänger“-traut Euch

### **Besondere Ereignisse 2009:**

7. Februar unsere große Wintertour von Hessedorf nach Niederochtenhausen, erstmals haben auch 5 Herren teilgenommen,
25. Juni Teilnahme an der Armstorfer Sportwoche
10. Juli Lauftreff in Abbenseth
31. Juli Sprakellauf, wir konnten mit über 100 Teilnehmern dieses Highlight weiter ausweiten, immer mehr umliegende Vereine und Sportfreunde folgen unserer Einladung.
12. Sept. Wellness und Walken am Strand von Cuxhaven, ca.12 km langen Strecke.



Info: **Hamburg Womens Run 2009** - 10. Rykä Frauenlauf Hamburg am Sonnabend, den 7. August 2010 - 16.00 Uhr.

Wer möchte mit ??

Streckenlänge: 7,5 Kilometer laufen oder walken, eine Runde um die Außenalster

Start und Ziel: an der Außenalster

### **LAUFTREFF - Parkplatz Beverner Wald:**

**TERMINE: Donnerstags**

**Sommerzeit: 18.00 Uhr**

**Winterzeit: 15.00 Uhr**

**Ein gutes Sportjahr wünschen wir allen Sportfreunden**

gez. Gisela Blendermann

### Middle of the Week und Nameless '99

Auch im Jahre 2009 konnten die Tanzgruppen des MTV Hesedorf „Middle of the week“, und Nameless '99 durch eine Vielzahl von Auftritten erfolgreich das Image des Vereines in der Region positiv hervorheben. Unter anderen waren die Sportlerinnen und Sportler zu Veranstaltungen der EVB, der AWO und dem Schützenverein Bützfleth gebucht. Anlässlich des 15 – jährigen Bestehens der Gruppe „Middle of the week“ war ein Saisonhöhepunkt das 7. Tanzgruppentreffen unter Beteiligung der Tanzgruppe Tweeties aus Bergheim bei Köln in Hesedorf:

## Ein Feuerwerk der Tänze

Siebtes Tanzgruppentreffen in Hesedorf – „Middle of the Week“ und „Nameless '99“ feiern Jubiläen

Von Harm Zimmering

Hesedorf, Hesedorfs Schützenhalle ist am Freitagabend „zweckentfremdet“ worden. Der heimische MTV veranstaltete hier sein siebtes „Tanzgruppentreffen“ aus ganz besonderem Anlass: Seine Formationen „Middle of the Week“ und „Nameless '99“ feierten jeweils ein eigenes Jubiläum. Nicht weniger als 17 Tanzgruppen sorgten für einen fetzigen Show-Abend auf dem Parkett in der Schützenhalle und lieferten den zahlreich erschienenen Besuchern einen viel umjubelten Augenschmaus.

Vor 15 Jahren fand sich Hesedorfs Tanzformation „Middle of the Week“ zusammen. Sie hat inzwischen eine große Fangemeinde, wovon man sich im Laufe der Jahre bereits bei so mancher Veranstaltung überzeugen konnte, die mit dem Auftritt der Hesedorfer Mädels eine echte Aufwertung erfuhr. Jubelstürme pflegen aber auch die Männer der MTV-Tanzgruppe „Nameless '99“ zu entfachen, wenn sie in feschen Outfits sportlich-akrobatisch über das Parkett wirbeln.

Den Auftakt bildeten am Freitagabend zehn Mädchen und Jungen der Kindertanzgruppe des MTV Hesedorf im Alter von fünf



Attraktiver Showtanz vollendet dargeboten: Die Frauen von „Middle of the Week“ sorgten für Begeisterung.

bis zehn Jahren unter Leitung von Ilka Stelljes und Sabine Fischer. Zuvor hatte MTV-Vorsitzender Rolf Wille die vielen Besucher in der Schützenhalle begrüßt. Wille zeigte sich erfreut über die Teilnahme zahlreicher Nachwuchsgruppen. Einen besonderen Dank sprach er den vielen ehrenamtlichen Helfern der Veranstaltung aus. Besonders den Damen des Hesedorfer Schützenvereins dankte der Vorsitzende für das Salatbuffet und den Küchendienst.

Während die Tanzformationen wie „Dancing Danger“ (TSV Basdahl-Volkmarst), „Crazy Girls“

(AKV Alfstedt), „Step Kids“ (TuS Alfstedt) oder „Night Fever“ vom MTV Himmelpforten sowie viele weiteren Gruppen ihre Zuschauer mit rasanten Tanzdarbietungen in Atem hielten, versorgte Moderator Marco Tulodetzki das Publikum mit detaillierten Informationen zu den jeweiligen Akteuren.

Währenddessen wartete Hesedorfs Ortsbürgermeisterin Doris Brandt ungeduldig auf die Ankunft der „Tweeties“ aus Bergheim bei Köln. Der Hintergrund: In der Tanzgruppe vom Rhein ist ihre Schwester aktiv und als Schirmherrin der Hesedorfer Veranstal-

tung hatte Doris Brandt die Formation der KG Thorr kurzerhand zum Mitwirken am Tanzgruppentreffen überreden können.

Schließlich war die Pause längst beendet, als die weit gereisten Gäste bei der Schützenhalle ankamen. Und ihr wenig später folgender Auftritt ließ absolut keine Wünsche offen. Zum Thema „Diamonds“ (Diamanten) lieferten die Frauen und Männer aus Bergheim ein wahres Feuerwerk der Tanzkunst ab und brillierten mit einer grandiosen Choreografie, die alle Hesedorfer Zuschauer zu stehenden Ovationen animierte.

Aber nicht nur die Gäste elektrisierten mit ihren Showtänzen: Die Lokalmatadore „Middle of the Week“ und „Nameless '99“ betreten zunächst jeweils solo die Bühne. Anschließend gaben die beiden Tanzformationen gemeinsam unter anderem Elemente aus dem Musical „Grease“ sowie nach dem „Torrock“-Hit „Rollo der Wikinger“ und dem „Dschinghis-Khan“-Klassiker „Moskau“ zum Besten.

Die Veranstaltung ist auf ganzer Linie gelungen. Und Marion Tulodetzki und Andrea Michaelis haben mit ihren beiden Gruppen wieder einmal Tänze einstudiert, die zu den ebenso attraktiven wie atemberaubenden Höhepunkten des siebten Hesedorfer Tanzgruppentreffens gehörten.



### **Volleyball Herren**

Seit der Saison 2008/2009 spielt die Herrenvolleyballmannschaft des MTV in der Bezirksliga 7 des Niedersächsischen und Bremer Volleyballverbandes. In dieser Saison wurden erstmals Nachwuchsspieler aus der Jugendmannschaft unter der Betreuung von Birger Wurster im Herrenpunktspielbetrieb eingesetzt. Am Ende der Saison belegte das Team einen guten 4. Platz.

Im September 2009 begann die neue Saison. Mit Patrick Schmidt und Manuel Wiegratz werden zwei weitere Spieler aus der Jugendmannschaft in den Herrenbereich integriert. Der Start in die Saison begann etwas holprig. Das Team hatte mehrmals große Probleme 6 Spieler an den Spieltagen auf das Feld zu bekommen, so dass man mit 2 zu 8 Punkten zeitweise Tabellenvorletzter war. Die personellen Probleme konnten allerdings im weiteren Verlauf der Saison abgestellt werden. Mittlerweile belegt der MTV den 4. Platz.

Training findet am Donnerstag um 20 Uhr in der Hesedorfer Turnhalle statt.

### **Beachvolleyball**

In den Sommermonaten wird das Volleyballspielen nach Draußen auf die Beachvolleyballanlagen verlegt. Neben den Trainingseinheiten auf der Anlage am Sprakel wird auch in 2er Teams an offiziellen NVV-Beachvolleyballturnieren teilgenommen. Hervorzuheben ist der Turniersieg von Kai Möller auf dem Rathausplatz in Bremervörde.

Im Juli nahm eine gemischte Gruppe MTVer wie in jedem Jahr mit zwei Teams (jeweils 4 Spieler, davon mindestens ein Dame) am größten Beachvolleyballturnier Deutschlands in Cuxhaven teil.

gez.  
Dörte Grimm

### **Volleyball Jugend**

Für diese Saison gibt es nicht viel von Seiten des Nachwuchses zu berichten:

Die jungen Männer, die in der letzten Saison noch in der Mix-Jugendliga erfolgreich für den MTV Hesedorf gespielt haben, verstärken mittlerweile viel versprechend die Herrenmannschaft in der Bezirksliga. Dies sind Philipp Rex, Patrick Schmidt, Sebastian Witt und Manuel Wiegratz.

Im September 2009 begann eine neue Generation von 12- bis 14-jährigen Jugendlichen beim MTV mit dem Volleyballtraining. Diese Mannschaft von nunmehr 14 Spielerinnen bzw. Spielern wird voraussichtlich in der nächsten Saison in das Wettkampfgeschehen eingreifen.

gez.  
Birger Wurster

Unsere Abteilung kann auf ein wirklich gutes Jahr zurückblicken. Eindeutiges Indiz hierfür: die Plätze waren gegenüber dem Vorjahr wieder besser ausgelastet. So passierte es schon mal, dass einige Spieler Wartezeiten in Kauf nehmen mussten, weil beide Tennisplätze belegt waren.

Die Grundlage hierfür wurde im Frühjahr wieder mit der Instandsetzung des Aschebelages durch eine Fachfirma geschaffen. Durch die anschließende und in diesem Jahr besonders konsequente Pflege waren die Plätze die gesamte Saison über hervorragend bespielbar bis in den späten Oktober hinein.

Zur Eröffnung der Saison im April und zum Abschluss im Oktober fanden jeweils kleine Turniere innerhalb unserer MTV-Abteilung statt, wo nicht nur der Sport im Mittelpunkt stand. Unser Saisonhöhepunkt aber war wohl ohne Frage der erstmals ausgetragene "Vodafone - Cup". Wegen starker Regenfälle und überschwemmter Plätze mussten wir allerdings einen zweiten Anlauf nehmen und hatten am 31. Juli dann Glück mit herrlichem Sommerwetter. Trotz fehlender internationaler Beteiligung war fast die gesamte MTV-Elite am Start, die mit ganzem körperlichem Einsatz ihr bestes Tennis zelebrierte. Mit Reiner Warncke setzte sich, in dem nach "strengen DTB-Richtlinien" ausgetragenen Doppel-Turnier, ausgerechnet der Vertreter des Sponsors aus der Telekommunikationsbranche durch, vor Marian Hoffmann und Heinz Burfeindt. Das restliche Abendprogramm brachte zusätzlichen Spaß und "versöhnte" die Teilnehmer, die diesmal ohne Pokal den Heimweg antraten und auf ein Re-Match in 2010 hoffen müssen.

In der Punktspielsaison 2009 waren insgesamt 7 MTV-Spieler aktiv, die wieder in verschiedenen Spielergemeinschaften mit dem VFL Kutenholz antraten. Neu war, dass erstmalig auch vorbereitendes Training mit einigen VFL-Spielern am Sprakel stattfand.

Die Ergebnisse konnten sich sehen lassen:

Rouven Meister, Fabian Meister	Herren	1. Bezirksliga	2. Platz
Marian Hoffmann, Stephan Fenken, Rolf Wille	Herren 30	1. Kreisklasse	4. Platz
Gerd Meister	Herren 50	1. Bezirksklasse	1. Platz
Heinz Brandt	Herren 55	Verbandsklasse	4. Platz

Die festen Trainingstage am Montag und am Donnerstag waren in diesem Jahr sehr gut genutzt worden. Oft hatten wir an diesen Tagen Besuch von ehemaligen Mitspielern, die es noch einmal versuchen wollten und auch von einigen Neulingen, die die Gelegenheit nutzen wollten, Tennis einmal auszuprobieren. Alle waren gern gesehene Gäste, die sofort in die Trainingsgruppe integriert wurden und vom Tennisspielen begeistert waren.

Diese oder andere Möglichkeiten zum Mitspielen bestehen auch für das kommende Jahr. Natürlich haben wir dabei die Hoffnung, dass der eine oder andere so großes Gefallen findet, dass er Mitglied in unserer Abteilung wird. Neben den wieder aktivierten Spielern konnten wir in diesem Jahr aber nur einen einzigen Neuzugang verzeichnen. Trotzdem sind wir optimistisch, dies in 2010 zu übertreffen.

gez. Heinz Burfeindt



### MTV Hesedorf: Große Resonanz beim Boßelvergnügen

Am 11. Boßelvergnügen des MTV Hesedorf nahmen kürzlich zehn Mannschaften mit 61 Sportlerinnen und Sportlern teil. Das herrliche Winterwetter verstärkte die tolle Stimmung unter den Akteuren. So konnten der Ausrichter, die erste Tischtennismannschaft, bei der Siegerehrung im Vereinsheim auf eine rundum gelungene Veranstaltung zurückblicken. Auf der gut vier Kilometer langen

Strecke setzten sich die „Männer des 15. Juni“ in der Besetzung Andreas Itzen, Holger und Henry Fischer, Thomas Mehrkens und Wolfgang Gambalat durch. Auf Platz zwei folgten die „Talking Engines“ vor den „Sprakeldichern“. Als bestes Damenteam kam wiederum die Hesedorfer Tanzgruppe „Middle of the week“ ins Ziel. In den Einzelwettbewerben (weitester Wurf) domi-

nierten wie in den letzten Jahren Manuela Dölling und Werner Tiedemann. Für Manuela Dölling war es bereits der dritte Erfolg, während Werner Tiedemann sogar schon viermal die Herrenkonkurrenz gewinnen konnte. Für die Sieger gab es zwar Auszeichnungen, in Vordergrund stand aber nicht der sportliche Wettkampf, sondern vielmehr Spaß und Geselligkeit.

## Fasching im Zeichen des runden Leders

Sportlerball in Hesedorf – „Sportler“ und „Fußballer des Jahres“ geehrt

Hesedorf (res). Einige Schiedsrichter zuviel, Spieler unterschiedlicher Teams und jede Menge Fans tummelten sich in der Hesedorfer Schützenhalle. Allerdings wurde hier kein Fußballturnier ausgetragen, vielmehr hatte der MTV Hesedorf zum diesjährigen Sportlerball eingeladen, bei dem sich alles um das runde Leder drehte.

Die diesjährigen Organisatoren, die zweite Herrenmannschaft des MTV Hesedorf um ihren Mannschaftsführer Hans-Christian Schröcke, hatten die Veranstaltung unter das Motto „Wieder im Ballbesitz“ gestellt. Ob das allerdings ausschlaggebend für den Besucherrekord gewesen ist, kann nur vermutet werden. Nichtsdestotrotz feierten die MTV-Mitglieder und zahlreiche weiteren Gäste bis in die frühen Morgenstunden.

Zu den Höhepunkten des Abends zählten die Ehrungen. Unter anderem durfte sich Marco „Nolle“ Nollmann über den Titel „Fußballer des Jahres“ und den dazugehörigen Pokal freuen. Da-



Gerd Meister (links) ehrte Marion Tulodetzki als „Sportlerin des Jahres“ und zeichnete Marco Nollmann als „Fußballer des Jahres“ aus. Fotos: bz

mit würdigte der Zweite Vorsitzende Gerd Meister den Torhüter der ersten Herrenmannschaft, der als ruhender Pol und „Papa der Truppe“ gilt. Als „Sportlerin des Jahres“ wurde Marion Tulodetzki geehrt. Gerd Meister verlieh ihr den Titel und die entsprechende Plakette für ihr „außerordentliches Engagement und über die Grenzen des Trainingsplans hinausgehenden Einsatz für die Jazzabteilung“. In diesem Zusammenhang

bezeichnete er den Auftritt der Gruppen

„Middle of the week“ und „Nameless ‘99“ im November 2008 in Polen als besondere Höhepunkte ihrer Trainerkarriere.

Dabei demonstrierten die Tänzerinnen von „Middle of the week“ an diesem Abend, dass sie „no education“ benötigen. Zumindest heißt es so in dem Pink-Floyd-Klassiker, mit dem die von „Hair Trend“ gestylten Tänzerinnen ihre neueste Choreografie präsentierten.

Tosender Beifall war der Lohn für ihre Mühen, den auch ihre männlichen Pendanten erhielten. Mit ihrer Darbietung „stürzten“ sich die Tänzer von „Nameless ‘99“ auf dem Saal der Hesedorfer Schützenhalle als Wikinger und Piraten in „wilde Fluten“.

Danach war das Tanzparkett wieder für alle Besucher frei gegeben. Des Weiteren sorgte eine von zahlreichen Sponsoren unterstützte Tombola für Abwechslung. Über den Hauptgewinn, einen Tandemfallschirmsprung, freute sich Fabian Heins.



Der Pink-Floyd-Klassiker „The wall“ untermalte den Auftritt von „Middle of the week“.